LANDES
RECHNUNGSHOF
BRANDENBURG

EURORAI-Seminar
zur Cyber- und Informationssicherheit am 19. April 2018

Prüfungsaufgabe: IT-Sicherheit
- von der Nische zur Notwendigkeit -

Direktor beim Landesrechnungshof Brandenburg Thomas Kersting

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

Übersicht

1. Aktuelle Berichterstattung zur IT-Sicherheit in Brandenburg
2. Rahmenbedingungen
3. Prüfungsmaßstäbe der Rechnungshöfe
4. Prüfungskapazität
5. Feststellungen des Rechnungshofes Brandenburg
6. Limitierung der Prüfungen
7. Folgen für die Finanzkontrolle

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

1 - Aktuelle Berichterstattung zur IT-Sicherheit in Brandenburg

- Landesverwaltungs-PCs anfällig für Internetangriffe

  Zahl der schweren Sicherheitsvorfälle, die nicht durch automatische Filter abgewehrt konnten, stieg in den letzten fünf Jahren um über 200 % - von 2013 bis 2017 insgesamt 320 Cyberattacken.

- „Web-View“-Datenleck

  Polizeibeamte veröffentlichten Interna zu Straftaten in einem großen sozialen Netzwerk und leiteten sie auch an die Presse weiter.

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

2 - Rahmenbedingungen

Rahmenbedingungen der Digitalisierung von Verwaltungsprozessen

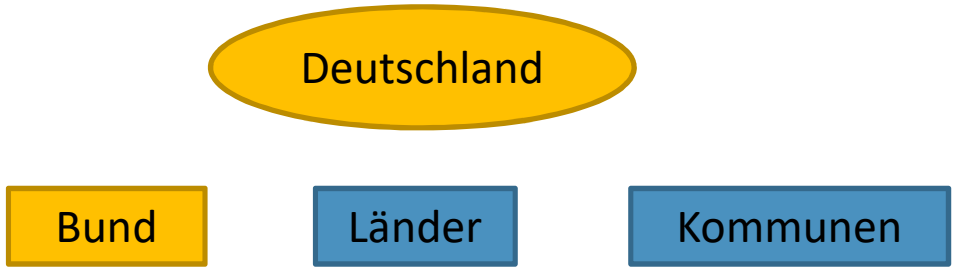
- Verfassungsrechtlich garantierte Aufgabenerfüllung
- Rechtsstaatlichkeit
- Integrität des digitalen Staates
- Informationssysteme als kritische Infrastrukturen
- Risiko von finanziellen Schäden und Vertrauensverlust

Gleichzeitig

- Zunahme der IT-Unterstützung in der öffentlichen Verwaltung
- Weitreichende Vernetzung untereinander und nach außen
- Effiziente Verwaltungsprozesse als Standortvorteil

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

2 - Rahmenbedingungen



Vielfalt von IT-Netzen

⇒ Ohne Verpflichtung zur Einhaltung von einheitlichen Mindestsicherheitsstandards

Rechtliches Problem:

Grundsätzliches Verbot der Mischverwaltung

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

2 - Rahmenbedingungen

Verfassungsrechtlich erzwungene Kooperation

versus

(staats-)vertragliche Kooperation

=> Artikel 91 c Grundgesetz

- bestehende IT-Gremien- und Entscheidungsstrukturen vereinfacht
- lückenlose und medienbruchfreie elektronische Kommunikation zwischen den Behörden von Bund, Ländern und Kommunen
- ausschließliche Gesetzgebungskompetenz des Bundes für ein Verbindungsnetz der Verwaltungen von Bund und Ländern

2 - Rahmenbedingungen

Quelle: Internet-Präsentationsseiten des IT-Planungsrates, Aufgaben des IT-Planungsrates.

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

3 - Prüfungsmaßstäbe der Rechnungshöfe

Mindestanforderungen der Rechnungshöfe des Bundes und der Länder zum Einsatz der Informationstechnik („IuK-Mindestanforderungen“)

- wesentliche Handlungsfelder bei IT-Prüfungen
- gemeinsame und transparente Prüfungsmaßstäbe auf Basis von Prüfungserkenntnissen der Rechnungshöfe
- Infrastrukturelle, organisatorische, personelle und technische Maßnahmen zur Informationssicherheit

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

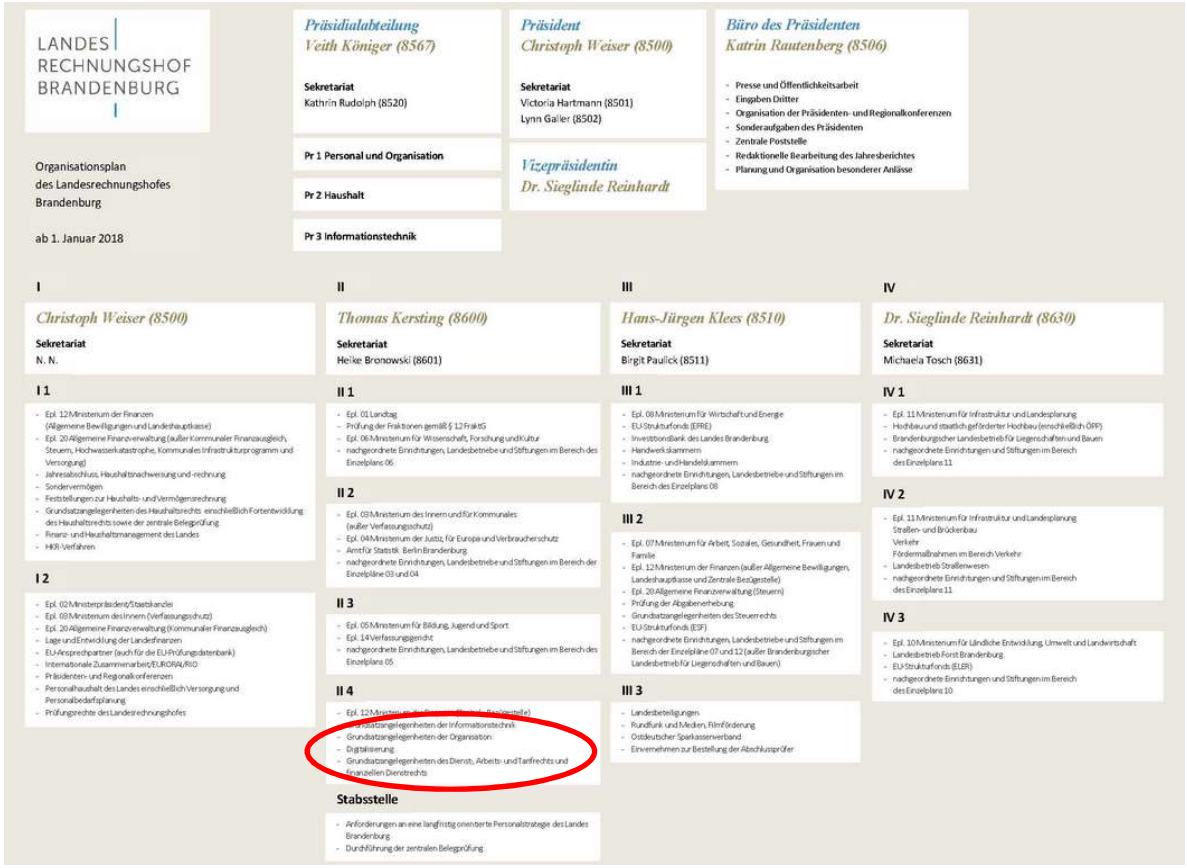
3 - Prüfungsmaßstäbe der Rechnungshöfe

Papier der Rechnungshöfe zum Informationssicherheitsmanagement

- Informationssicherheit ist Leitungsaufgabe
- Integration der IT-Sicherheit in die organisationsweiten Prozesse
- Angemessenes / zentrales Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS)
- Kontinuierliche Überwachung und Verbesserung der Wirksamkeit und Umsetzung des Informationssicherheitsmanagementsystems
- IT-Sicherheitsbeauftragte außerhalb des operativen IT-Managements
- ausreichend qualifiziertes Informationssicherheitsmanagement-Personal
- Schutzbedarfs-/ Risikoanalysen
- Beachtung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit
- Audit-Verfahren oder Revisionen

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

4 - Prüfungskapazität



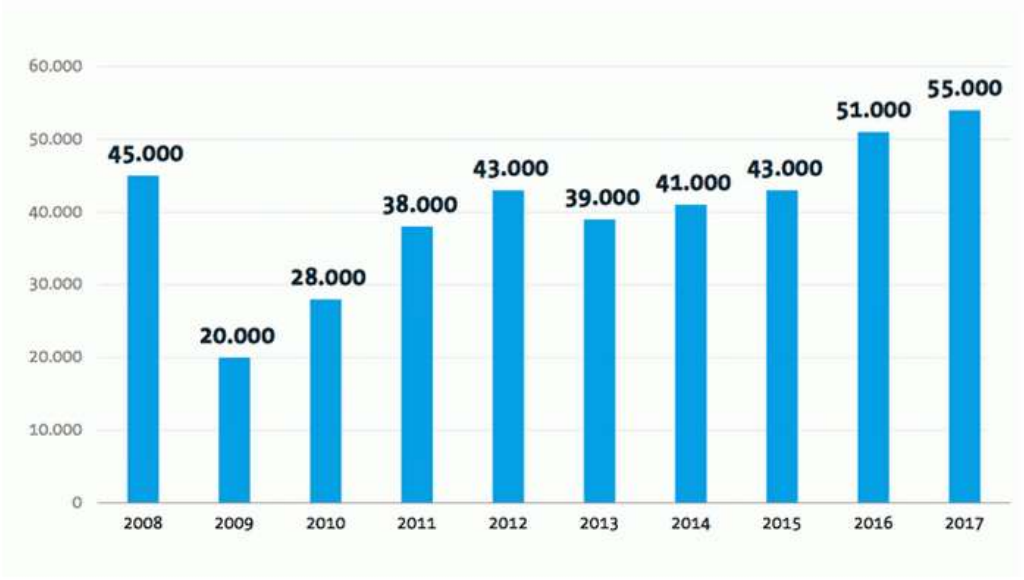
Prüfungsaufgabe: IT-Sicherheit
- von der Nische zur Notwendigkeit -

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

4 - Prüfungskapazität

Fachkräftemangel: Bitkom zählt 55.000 offene Stellen für IT-Spezialisten

07.11.2017 12:20 Uhr – Andreas Wilkens vorlesen



Entwicklung der Zahl der offenen Stellen für IT-Fachkräfte seit 2008. (Bild: bitkom.org)

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

4 - Prüfungskapazität

IT-Branche schafft tausende neue Arbeitsplätze - und beklagt massiven Fachkräftemangel

- 45.000 zusätzliche Neueinstellungen von IT-Fachkräften 2017
- Konjunkturausblick sehr positiv
- historisch stärkster Beschäftigungszuwachs innerhalb eines Jahres
- 2018 wird ein Stellenzuwachs um 42.000 erwartet

Artikel vom 14.02.2018 - https://www.heise.de/newsticker/meldung/Bitkom-IT-Branche-schafft-tausende-neue-Arbeitsplaetze-und-beklagt-massiven-Fachkraeftemangel-3969322.html

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

5 - Feststellungen des Rechnungshofs (Beispiel Justiz)

- IT-Grundschutz im Geschäftsbereich nicht sichergestellt
  - Brandlasten vorhanden
  - Rauchmelder abgestellt
  - Technikraum als „Fitnessraum“ für Mitarbeiter umgebaut

(2013)

- Brand- und Katastrophenschutz
  - IT-Sicherheitskonzept erstellt
  - aber in wesentlichen Teilen nicht umgesetzt
    - kein Notfallmanagementkonzept
    - keine Brandmelder im Serverraum
    - Zugang zum Serverraum offen – es soll kalte Luft hereinziehen

(2014)

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

5 - Feststellungen des Rechnungshofs (Beispiel Justiz)

- lokaler Server
  - unverschlossen, für jeden zugänglich
  - ehemalige Sanitäreinrichtung

Trotzdem:

- Aufsichtsbehörde will mangelhaften Zustand zunächst belassen
- kontroverse Diskussion im Parlament
- endgültige Lösung steht noch aus

(2016)

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

5 - Feststellungen des Rechnungshofs (Beispiel Landesrechenzentrum)

Landesrechenzentrum mit erheblichem Ausfallrisiko

Es fehlten

- Notfallmanagement, Risikoanalyse, abgeleitete Schutzmaßnahmen
- stationäre Brandlöschanlage
- Ausreichende Stromversorgung
- Ausreichende Klimatisierung

Keine strikte Trennung von Test-, Integrations- und Produktivumgebung

- ➢ Folge: Systemausfall in mehreren Ressorts

Gleichzeitige Nutzung als Schulungsgebäude

- ➢ Risiko für Zugangsschutz

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

5 - Feststellungen des Rechnungshofs (Beispiel Landesrechenzentrum)

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

6 - Limitierung der Prüfungen

Kapazitätsgrenzen für Prüfungen

- korrekte Implementierung von Firewall-Filterregeln, Routingtabellen Nachweis, dass Netztopologie den Konzepten/Vorgaben entspricht
- Prüfung implementierter VPN-Lösungen
- Tests der sicheren Härtung von Servern
- Prüfung aller Fachverfahren auf Verwundbarkeit aus dem eigenen und fremden Netzen
- Validierung der Notfallkonzepte in realen Notfallsituationen

LANDES RECHNUNGSHOF BRANDENBURG

7 - Folgerungen für die Finanzkontrolle

- Kapazitäten erweitern
- Personalfort- und -weiterbildung
- Personalgewinnung (IT-Kompetenz)
- Externe Beratung
- Kooperation der Rechnungshöfe, um Synergieeffekte zu erzielen
- Interne IT-Sicherheit sicherstellen
  - selbst Standards einhalten, ggfs. externe Begleitung
  - dauerhafte interne Sensibilisierung